

Die juristische Open-Access-Zeitschrift

sui-generis.ch

ist am 31. August 2014 erstmals erschienen.

[zum neusten Artikel](#)

«Sowohl die Rechtsprechung als auch der Bundesgesetzgeber haben in den letzten 20 Jahren die Grundlagen geschaffen, um Opfern die Geltendmachung ihrer Interessen zu ermöglichen. Diese Entwicklung sollte nicht vor den Opfern staatlicher Gewalt Halt machen.»
(Moritz Oehen)

[→ zum Artikel](#)

Archiv

[Beiträge 2014](#)

CHF 9 spenden,

und damit zur Finanzierung von sui-generis.ch beitragen, können Sie, indem Sie "give sui" an die Nummer 488 SMSen.

Email *

[Subscribe](#)



OPEN  **ACCESS**

[Home](#) > [über sui-generis.ch](#) > Redaktionsteam

Redaktionsteam

Das Redaktionsteam von sui-generis.ch besteht aus folgenden Personen:

- [Bertil Cottier](#)
- [Daniel Hürlimann](#)
- [Antoinette Maget Dominicé](#)
- [Sarah Progin-Theuerkauf](#)
- [Mark Schweizer](#)
- [Charlotte Sieber](#)
- [Marc Thommen](#)
- [Isabelle Wildhaber](#)



[Home](#) › [Erstausgabe](#)

Erstausgabe

Die erste Ausgabe von [sui-generis.ch](#) ist am 31. August 2014 erschienen. Sie enthält die folgenden Beiträge:

- Irene Grohsmann, [Vaterschaftsurlaub, what else?](#)
- Daniel Hürlimann, [Das Google-Urteil des EuGH](#)
- Antoinette Maget Dominicé, [Réflexions sur la collection Gurlitt](#)
- Ludwig A. Minelli, [Die Kritik am EGMR hält wissenschaftlicher Betrachtung nicht stand](#)
- Vanessa Rüegger, [Was legitimiert Gewaltdarstellungen?](#)
- Sarah Progin-Theuerkauf, [Asylrechtliche Überlegungen zu Edward Snowden](#)



Open Journal Systems (OJS)

ist eine **Open-Source-Software**, die nicht-kommerziell entwickelt wird und kostenfrei genutzt werden kann.

Was ist OJS?

Open Journal Systems wird von einer Vielzahl von nicht-kommerziellen Einrichtungen unterstützt und weiterentwickelt, sein Ursprung ist das nordamerikanische Public Knowledge Project.



Nr. 36/2014 vom 04.09.2014

RECHTSGUTACHTEN

Die Schweiz müsste Snowden aufnehmen

Von Andreas Fagetti

Edward Snowden erfüllt die Kriterien der Genfer Flüchtlingskonvention, die Schweiz Asyl erhalten. Zu diesem Schluss kommt Andreas Fagetti, Professorin für Europarecht und erziehungswissenschaftliche Leiterin an der Universität Fribourg, das sie auf sui-generis.ch veröffentlicht. Er argumentiert aus menschenrechtlichen Gründen Sch

Die Schweiz müsste Edward Snowden nicht ausliefern
Red. / 31. Aug 2014 - Nach einer Anhörung in der Schweiz könnte Snowden im Land bleiben. Das zeigt ein Rechtsgutachten auf sui-generis.ch
Die Schweiz könnte Whistleblower Edward Snowden ohne weiteres vorläufig im Land aufnehmen, falls er es überhaupt von Moskau in die Schweiz schaffen würde, ohne dass die USA sein Flugzeug sonstwo zur Landung zwingen. «Es gibt Anhaltspunkte», schreibt fribourger Rechtsprofessorin Sarah Progin-Theuerkauf, «dass Edward Snowden die

INFOSPERBER

golem.de
IT-NEWS FOR PROFFIS
Juristischer Prozess: Erstausgabe von sui-generis.ch

Juristinnen und Juristen in der Schweiz sind mit grossem Fleiss und Engagement lesenswerte Publikationen. Die Veröffentlichung erfolgt dann aber fast ausschließlich in kostenpflichtigen Büchern, Ebooks, Datenbanken und Zeitungen, die online nicht frei zugänglich sind. Open Access, der freie Zugang zu wissenschaftlicher Literatur, wird dadurch behindert oder gar verunmöglicht.

"Sui-generis.ch": juristische Open Access-Zeitschrift
1.9.14 • David...
sui-generis.ch, die juristische Open Access-Zeitschrift, ist am 31. August 2014 erstmals erschienen.
Aus der Website von sui-generis.ch
Ziel von sui-generis.ch ist die Publikation von juristischen Beiträgen



Er gründet eine Online-Zeitschrift ohne jegliche Schranke, twittert die Mitteilungen des Bundesgerichts und bemüht sich hartnäckig darum, dass alle Gerichte ihre Urteile zugänglich machen: Daniel Hürlimann rüttelt am Justizapparat.

Frei ist nur, wer seine Freiheit gebraucht. Und: Die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen. Wie steht solcherlei geschrieben? Erstens in der Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, und zwar in der Präambel, ganz unten, siebter Absatz. Und zweitens, seit Ende August dieses Jahres, auch in einer neuen Online-Jus-Zeitschrift, die schranken- und kostenlos zugänglich ist, initiiert und mitbegründet vom promovierten Juristen, Rechtsanwalt und Forscher Daniel Hürlimann. Sui-generis.ch heisst die



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Daniel Hürlimann
Herausgeber sui-generis.ch
dh@sui-generis.ch